



Fraktion Kreuztal

CDU Ratsfraktion Kreuztal
Roonstraße 19 · 57223 Kreuztal

Fraktion im Rat der Stadt Kreuztal
Roonstraße 19 · 57223 Kreuztal

An
Herrn Bürgermeister Kiß
Rathaus

Internet: www.cdu-kreuztal.de
www.facebook.com/cdukreuztal/

57223 Kreuztal

Kreuztal, 26.10.2017

Antrag zur Sitzung des Infrastruktur-, Umwelt- und Wirtschaftsförderungsausschusses (IUWA) am 27.11.2017

PLANUNGEN zur BAULICHEN ENTWICKLUNG OSTHELDENS und anderer, peripherer Kreuztaler Stadtgebiete

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Kiß!

Der Bürgerverein Osthelden e.V. hat sich in außerordentlich akribischer und detaillierter Weise fachkundig Gedanken bezüglich des Kreuztaler Dorfes Osthelden sowie seiner aktuellen und zukünftigen Herausforderungen gemacht, die in einem eigens aufgestellten Konzept zur Entwicklung des Dorfes Osthelden gemündet sind.

Es wird festgestellt, dass die Hälfte der Gesamteinwohner Ostheldens älter als 60 Jahre ist und Wohnraum für *jüngere* Menschen – ob als Mietobjekt oder auf dem Markt erwerbbares Bauland – dem Markt aus verschiedenen Gründen nicht zur Verfügung steht. Die Ausweisung neuer, eng begrenzter Baugebiete, die sich unmittelbar an den eigentlich Ortskern einpflegen, wird als eine von mehreren Maßnahmen beschrieben, die der demografischen Entwicklung, die sich in einer drohenden Überalterung sowie einem deutlichen Bevölkerungsrückgang zeigt, entgegenwirken kann.

Die CDU-Fraktion bittet die Verwaltung zu prüfen, ob

- 1. die Ausweisung neuer Baugebiete gemäß des Konzeptes des Bürgervereins Osthelden e.V. realisierbar und konkret umsetzbar erscheint,**
- 2. alternative Maßnahmen oder Standorte – die zur Ausweisung von Bauland führen können – verwaltungsseitig in Betracht gezogen werden können,**
- 3. inwieweit das ehrenamtlich erstellte Konzept nebst den dort formulierten Zielvorstellungen und Maßnahmen zur Entwicklung des Dorfes hinsichtlich seiner Umsetzbarkeit in Bezug auf die Einzelprojekte zu bewerten ist,**
- 4. ob dergleiche Maßnahmen bei vergleichbarer Ausgangslage, unter Berücksichtigung der seinerzeit eingeführten „Bodenvorratspolitik“, auch Anwendung auf andere Kreuztaler Ortsteile – z.B. des Heestals – finden können, um die peripheren Randlagen der Stadt nachhaltig zu stärken und zu entwickeln.**

Mit freundlichen Grüßen

Arne Siebel
Fraktionsvorsitzender

Philipp Krause
stellv. Fraktionsvorsitzender